

Compliance

Gesetze, aufsichtsrechtliche Bestimmungen und Verordnungen einzuhalten, ist für uns als erfolgreich regional tätige Sparkasse fester Bestandteil unserer Unternehmenskultur. Zum Schutz unseres Hauses, unserer Kundinnen und Kunden und Beschäftigten haben wir ein Compliance-Management-System mit Maßnahmen eingeführt. Im Bereich Compliance der Sparkasse Coburg - Lichtenfels werden die Aufgaben gebündelt und koordiniert.

Im Rahmen eines wirksamen und angemessenen Risikomanagements ist Compliance verantwortlich für

- die Prävention gegen Geldwäsche, Terrorismusfinanzierung und sonstige strafbare Handlungen,
- die Einhaltung von Finanzsanktionen und Embargos,
- Kapitalmarkt-Compliance und
- die Einhaltung und Umsetzung von Verbraucherschutzregelungen.

Unser Ziel ist es, kontinuierlich Risiken zu minimieren, Effizienz und Effektivität zu steigern. Dazu führen wir umfassende Risikoanalysen durch, auf deren Basis wir eine Vielzahl von Präventivmaßnahmen ableiten.

Ein weiterer wirksamer Bestandteil unserer Compliance-Kultur ist der Verhaltenskodex. Er fasst alle Leitlinien, Anweisungen und Prozesse zusammen, die unserem Handeln Orientierung geben.

Über unser internes Hinweisgebersystem können Verstöße gegen gesetzliche Vorgaben sowie interne Regelungen durch unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gemeldet werden.

Verhaltenskodex

1. Vorwort des Vorstands
2. Compliance nach §25a KWG
3. Interessenkonflikte
4. Wertpapier-Compliance
5. Geldwäscheprävention und Finanzsanktionen
6. Betrug, Bestechung und Korruption
7. Vertraulichkeit und Geheimhaltung von Daten
8. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
9. Qualität
10. Nachhaltigkeit
11. Kommunikation
12. Den Grundsätzen des Verhaltenskodex verpflichtet

1. Vorwort des Vorstands

Als regional tätige und erfolgreiche Sparkasse fühlen wir uns unserer Region und den Menschen, die hier leben und arbeiten, in besonderem Maße verpflichtet. Über die Jahre hinweg haben wir uns einen ausgezeichneten Ruf erworben.

Verantwortungsvolles und rechtmäßiges Handeln auf der Basis des Slogans „Gut für die Region“ bildet die Grundvoraussetzung unseres Erfolges und ist fester Bestandteil unserer Unternehmenskultur.

Diese ist geprägt durch Leitlinien und Normen, durch unsere Geschichte, durch Erfahrenes und Erlebtes. Unsere Unternehmenskultur hat stets den Menschen im Blick. Dabei steht sie für nachhaltige betriebswirtschaftliche Leistungsfähigkeit und gelebte gesellschaftspolitische Verantwortung.

Der Verhaltenskodex der Sparkasse Coburg - Lichtenfels soll unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu eigenverantwortlichem Handeln ermutigen und dafür die notwendige Orientierung geben. Er nennt Ziele und Prinzipien und fasst zusammen, wie wir uns verhalten müssen, um stets den gültigen rechtlichen Regelungen und unseren eigenen internen Anforderungen gerecht zu werden. Er dient dem Schutz unseres Hauses, unserer Kundinnen und Kunden, Geschäftspartnerinnen und -partner und Beschäftigten. Konkretisiert wird unser Verhaltenskodex durch entsprechende Leitlinien, Anweisungen und Prozesse. Bei Zweifeln hinsichtlich korrekten Verhaltens können unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter offen darüber sprechen. Ihre Führungskräfte stehen ihnen mit Rat und Tat zur Seite. Oder sie nehmen Kontakt mit den Ansprechpartnerinnen und -partnern von Compliance oder dem Hinweisgebersystem auf.

Der Verhaltenskodex gilt einheitlich für die Sparkasse Coburg - Lichtenfels. Das heißt er ist verbindlich für den Vorstand, die Führungskräfte und alle Beschäftigten.

In allen Bereichen unseres unternehmerischen Handelns haben wir Gesetze, aufsichtsrechtliche Bestimmungen, Verordnungen und vergleichbare Vorschriften zu beachten. Die persönliche Integrität unserer Beschäftigten ist ein entscheidender Beitrag, um Rechtsrisiken zu vermeiden und zur dauerhaft positiven Entwicklung und hohen Reputation unserer Sparkasse beizutragen.

Dr. Martin Faber Roland Vogel

2. Compliance nach § 25a KWG

Unser Ziel ist es, alle gesetzlichen und aufsichtsrechtlich geforderten Maßnahmen zur Einhaltung rechtlicher Regelungen und Vorgaben zu beachten und umzusetzen. Angesichts der ständig steigenden Zahl gesetzlicher Vorschriften und aufsichtsrechtlicher Anforderungen, die sich auf die Geschäftstätigkeit unserer Sparkasse und unserer Kundinnen und Kunden auswirken, wollen wir das haftungsrechtliche, aufsichtsrechtliche und wettbewerbliche Risiko von Regelverstößen in unserem und im Interesse unserer Beschäftigten überwachen und reduzieren.

Ziel der Compliancefunktion nach §25a KWG (MaRisk-Compliance) ist es insbesondere, auf die Einhaltung solcher rechtlicher Regelungen und Vorgaben hinzuwirken, deren Nichteinhaltung zu einer Vermögensgefährdung unserer Sparkasse infolge von Schadensersatzansprüchen, Geldstrafen, Bußgeldern oder Nichtigkeit von Verträgen führen kann. Compliance nach MaRisk achtet darauf, dass keine Regelungslücken in unserer Sparkasse auftreten, sowie dass gesetzliche Regelungen und Vorgaben eingehalten werden.

3. Interessenkonflikte

Wir verpflichten uns zu Transparenz und Integrität. Wir handeln im Interesse unserer Kundinnen und Kunden und unseres Hauses. Geschäftsbeziehungen basieren auf sachlichen und objektiven Kriterien. Wir lassen uns nicht von persönlichen Interessen oder Beziehungen leiten.

Wir ergreifen alle erforderlichen Maßnahmen, um Interessenkonflikte zwischen uns als Sparkasse, den Beschäftigten und unseren Kundinnen und Kunden auszuschließen beziehungsweise frühzeitig zu erkennen und gegenzusteuern. Werden Interessenkonflikte erkannt, kommunizieren wir offen und leiten gemeinsam mit den verantwortlichen Stellen geeignete Maßnahmen ein. Eine für unsere Kundinnen und Kunden passende und effiziente Lösung ist dabei unser grundsätzliches Ziel.

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter widmen ihre Arbeitskraft der Sparkasse. Nebentätigkeiten müssen daher immer im Einklang mit den betrieblichen Belangen stehen. Jede geplante Nebentätigkeit gegen Entgelt ist der Sparkasse als Arbeitgeber rechtzeitig vorher schriftlich anzuzeigen. Wenn die Nebentätigkeit geeignet ist, die Erfüllung der arbeitsvertraglichen Pflichten oder berechnigte Interessen der Sparkasse zu beeinträchtigen, kann die Arbeitgeberin die Nebentätigkeit untersagen oder mit Auflagen versehen.

4. Wertpapier-Compliance

Sämtliche Formen der Marktmanipulation sind untersagt. Wir führen keine Mitarbeitergeschäfte und Eigengeschäfte zur Vorteilsgewinnung durch, die Zweifel an der Vertrauenswürdigkeit unserer Sparkasse oder unseren Beschäftigten auslösen. Verstöße melden wir unverzüglich an die zuständigen internen und externen Stellen.

Vertrauliche Informationen, die wir im Rahmen unserer Tätigkeit von unseren Kundinnen und Kunden, Geschäftspartnern oder von Dritten erhalten, können Insiderinformationen sein. Sie unterliegen damit gesetzlichen Restriktionen und erfordern spezielle Maßnahmen. Vorgaben und entsprechende Prozesse regeln den Umgang mit Insiderinformationen. Insiderinformation zur Vorteilsgewinnung zu nutzen, ist streng verboten.



Sparkasse Coburg - Lichtenfels

Informationen zu bewertungserheblichen Umständen verbreiten wir nicht. Veröffentlichungspflichtige Informationen hingegen, die auf den Börsen- oder Marktpreis eines Finanzinstrumentes einwirken können, werden adäquat weitergegeben.

Um unsere hohen Qualitätsansprüche zu erfüllen, sind alle unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Geschäft mit Finanzinstrumenten ausgewiesene Fachleute und werden regelmäßig fort- und weitergebildet. Wir erfüllen die Beratungspflichten gemäß den gesetzlichen Anforderungen und haben darüber hinaus eigene Beratungsstandards festgelegt.

Die Kenntnisse und Erfahrungen der einzelnen Kundinnen und Kunden werden in jeder Beratung berücksichtigt und für sie nachvollziehbar dokumentiert. Unsere Kundinnen und Kunden erhalten alle mit einer Anlageberatung in Verbindung stehenden Informationen und Unterlagen in klarer und verständlicher Form. Wir informieren ausdrücklich über Kosten, Nebenkosten und Preise. Zuwendungen, die wir von Verbundpartnern oder durch Vermittlung bekommen, legen wir unseren Kundinnen und Kunden offen. Sollte eine Zuwendung unsere Objektivität und Unabhängigkeit beeinflussen können, nehmen wir diese nicht an.

Alle getroffenen Regelungen und damit verbundene Maßnahmen werden auf ihre Einhaltung stetig von uns überwacht.

5. Geldwäscheprävention und Finanzsanktionen

Eines unserer Ziele ist es, Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung im Zusammenhang mit unserer Geschäftstätigkeit zu verhindern. Wir beteiligen uns daher aktiv an internationalen, regionalen und lokalen Aktivitäten zur Bekämpfung von Finanzkriminalität wie Geldwäsche und Finanzierung terroristischer und anderer krimineller Aktivitäten.

Um diese Ziele zu erreichen, werden von uns die erforderlichen technischen und organisatorischen Maßnahmen konsequent umgesetzt. Unsere Risiken, die aus der Geldwäsche und der Nichtbeachtung von Finanzsanktionen resultieren, werden aktiv von uns bewertet und gesteuert.

Bei der Ausführung von Transaktionen achten wir auf entsprechende Verdachtsmomente. Im Falle eines Verdachts stellen wir unverzüglich Kontakt zu den verantwortlichen Stellen her und leiten alle erforderlichen Maßnahmen ein. Unsere Beschäftigten erhalten bei der Umsetzung der damit verbundenen Maßnahmen und Konsequenzen die volle Unterstützung unserer Führungskräfte.

6. Betrug, Bestechung und Korruption

Unsere Reputation ist ein hohes Gut. Wir dulden keine Art des Betruges, der Bestechung oder der Korruption. Materielle oder moralische Abhängigkeiten dürfen bei unseren Entscheidungen keine Rolle spielen. Wir verpflichten uns, jegliche Art von Verstößen aufzudecken und entsprechend zu sanktionieren.

Geschenke und Einladungen dürfen von unseren Beschäftigten einschließlich der Vorstandsmitglieder nur angenommen werden, solange sie in Art und Menge angemessen sind, keinen persönlichen Vorteil gewähren und die Objektivität zu keiner Zeit beeinträchtigen. Die Annahme von Geschenken und Einladungen ist im Rahmen der bestehenden Regelungen anzuzeigen bzw. zu genehmigen. Geschenke beziehungsweise Zuwendungen einzufordern, ist jedem Einzelnen untersagt. Die Annahme von Geldgeschenken ist ausnahmslos untersagt.



Sparkasse Coburg - Lichtenfels

Geschäftliche Erfolge erzielen wir ausschließlich durch die Qualität unserer Dienstleistungen und Produkte. So wie wir weder direkt noch indirekt Angebote annehmen, die unsere Objektivität gefährden könnten, so machen wir auch keine, die den Anschein einer Einflussnahme erwecken könnten.

Unsere grundsätzlich regional und temporär begrenzten Fördermittel werden nach einheitlichen Grundsätzen ausschließlich an soziale, wirtschaftliche, wissenschaftliche, kulturelle und sportliche Institutionen, Projekte und Aktivitäten vergeben. Wir achten darauf, dass durch unser Engagement nur legale und zulässige Zwecke gefördert werden, welche einen unmittelbaren Nutzen für das Gemeinwohl in unserer Region haben. Förderungen dürfen nicht als Gegenleistung für Entscheidungen eines Unternehmensvertreters angeboten und gewährt werden. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die Kompetenzen zur Vergabe bzw. Anweisung von Spenden- und Sponsoringmitteln sowie Mitteln aus dem Reinertrag haben, dürfen Vereinen, Verbänden und Institutionen, in denen sie ehrenamtlich tätig sind, keine Fördermittel zuwenden.

7. Vertraulichkeit und Geheimhaltung von Daten

Wir wollen unseren Kundinnen und Kunden die bestmöglichen Leistungen anbieten. Dafür erheben wir vollständige, aktuelle und korrekte Informationen. Wir schätzen das Vertrauen, das uns unsere Kundinnen und Kunden und Beschäftigten, aber auch Geschäftspartner mit der Überlassung ihrer Daten entgegenbringen. Wir gehen verantwortungsvoll und streng vertraulich damit um. Die Anforderungen datenschutzrechtlicher Regelungen - unter Berücksichtigung unseres Versprechens auf Wahrung des Bankgeheimnisses - werden von uns eingehalten und umgesetzt. Wir gewährleisten die unabdingbaren Datenschutzrechte und beachten damit verbundene Weisungen unserer Kundinnen und Kunden.

Wir haben Prozesse, Maßnahmen und Kontrollen eingerichtet, um Daten zu schützen. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind verpflichtet, aktiv Bank-, Daten- und Geschäftsgeheimnisse auch über ihre berufliche Tätigkeit hinaus zu wahren und sich regelmäßig mit den gesetzlichen und angewiesenen Geheimhaltungspflichten vertraut zu machen.

Unsere Verarbeitungssysteme und Verarbeitungsverfahren sichern wir angemessen gegen Gefahren von Datenverlust, Datenzerstörung und Datenmissbrauch.

8. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Eine wesentliche Voraussetzung unseres Erfolges ist die hohe Leistungsfähigkeit und -bereitschaft unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, sowie ihre ausgeprägte Kundenorientierung. In ihren unterschiedlichen Begabungen und Fähigkeiten liegt die Basis unseres Erfolges.

Die Benachteiligung aufgrund von Rasse oder ethnischer Herkunft, des Geschlechts, der Religion oder der politischen Anschauung, einer Behinderung, des Alters oder der sexuellen Identität widerspricht unserem Selbstverständnis. Wir dulden keinerlei körperliche, sexuelle, rassistische, psychische, verbale oder andere Art der Belästigung beziehungsweise sozialen Fehlverhaltens. Die Vorgaben aus dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG) betrachten wir als unsere Verpflichtung gegenüber unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Maßnahmen, die sich aus dem AGG ergeben, setzen wir konsequent um.



Sparkasse Coburg - Lichtenfels

Wir fördern und fordern unsere Beschäftigten und geben ihrer Kreativität und ihrem Engagement einen Rahmen, der ihnen Begeisterung an der Arbeit und der Sparkasse Erfolg ermöglicht. Zahlreiche Aus- und Fortbildungsangebote gewährleisten ihnen hohe fachliche wie soziale Qualität.

Gesellschaftliche Verantwortung ist ein wichtiger Teil unserer Unternehmenskultur. Wir unterstützen unsere Beschäftigten mit vielfältigen Maßnahmen bei ihrer gemeinnützigen Arbeit.

Unsere Führungskräfte übernehmen dabei eine verantwortliche Rolle als Vorbild und Gestalter von Kommunikations- und Veränderungsprozessen. Das Führungsverhalten wird anhand klarer Führungsleitlinien regelmäßig von den Beschäftigten bewertet.

8.1 Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM)

Durch gute Arbeitsbedingungen und Lebensqualität am Arbeitsplatz wird auf der einen Seite die Gesundheit und Motivation nachhaltig gefördert und auf der anderen Seite die Produktivität, Produkt- und Dienstleistungsqualität und Innovationsfähigkeit eines Unternehmens erhöht. Hier entsteht für Arbeitgeber und Arbeitnehmer eine Win-Win-Situation und das Unternehmensimage als guter Arbeitgeber wird verbessert.

Daneben schaffen Regelungen für die Wiedereingliederung von Langzeitkranken (Betriebliches Eingliederungsmanagement), für den Umgang mit Suchterkrankungen und zur Überfallprävention und -nachsorge weitere wichtige Rahmenbedingungen für „aktiv und gesund im Beruf“.

8.2 Chancengleichheit

Neben der Zielsetzung über Vereinbarkeit von Beruf und Familie sind für ein chancengerechtes Arbeitsumfeld weitere Rahmenbedingungen zu schaffen. Dass alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Sparkasse Coburg - Lichtenfels die gleichen Möglichkeiten haben, sich zu entwickeln, sich zu engagieren und ihren Beitrag zum geschäftlichen Erfolg zu leisten, ist nicht nur eine Verpflichtung, sondern auch eine Chance.

9. Qualität

Ein hoher Qualitätsanspruch prägt unsere tägliche Arbeit. Unsere Kundinnen und Kunden stehen mit ihren Zielen und Bedürfnissen im Mittelpunkt unserer Aktivitäten, unabhängig auf welchem Weg sie uns ansprechen. Dabei ist uns bewusst, dass unsere Kundinnen und Kunden entscheiden, was Qualität in Beratung, Dienstleistung, Produkten und Prozessen und im Miteinander ist. Unser Ziel: Höchstmögliche Kundenzufriedenheit.

Die persönliche Kundenbeziehung ist uns wichtig. Daher haben unsere Kundinnen und Kunden persönliche Berater, die sich um ihre Wünsche kümmern. Zusätzlich sorgen Spezialisten auch bei besonderen Herausforderungen dafür, dass Kundinnen und Kunden bestens beraten werden. Wir sind die Ansprechpartnerin vor Ort. Menschlichkeit, Professionalität und ein respektvoller Umgang auf Augenhöhe sind für uns selbstverständlich. Über die Beratungs- und Finanzcenter hinaus bieten wir unseren Kundinnen und Kunden rund um die Uhr ein attraktives Multikanalangebot.

Unsere Kundinnen und Kunden vertrauen auf uns und unsere Leistungen. Wir nehmen daher ihre Anregungen und Wünsche ernst. Wir betrachten die Hinweise als Chance, uns im Sinne einer Qualitätsführerschaft aktiv laufend zu verbessern.

10. Nachhaltigkeit

Unternehmerische Verantwortung und nachhaltige Ausrichtung unseres Handelns gehören zu unserem Selbstverständnis. Wir wirtschaften langfristig. Bei Entscheidungen wägen wir stets die ökonomischen, ökologischen und sozialen Folgen sorgfältig ab. Wir berücksichtigen in unseren Geschäftsaktivitäten wichtige Nachhaltigkeitskriterien.

In unserem eigenen Geschäftsbetrieb sind wir stets bestrebt, die natürlichen Ressourcen zu schützen, umweltfreundliche Lösungen zu finden und so unsere Auswirkungen auf unsere Umwelt zu verbessern.

Die Sparkasse Coburg - Lichtenfels vertreibt zusammen mit ihren Verbundpartnern auch nachhaltige Finanzprodukte, die den ökologischen, sozialen und ökonomischen Anforderungen einer wachsenden Gruppe von Kunden entsprechen und auch attraktive Perspektiven bieten.

In unserer Personalarbeit unterstützen wir Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter darin, langfristig arbeitsfähig, motiviert und veränderungsbereit zu sein. Wir beachten ihre Bedürfnisse und Potenziale, die sich in unterschiedlichen Lebensphasen verändern.

Durch unser gesellschaftliches Engagement schaffen wir in der Region einen Mehrwert, der den Menschen hier zu Gute kommt. Wir begrüßen auch nachdrücklich das gesellschaftliche Engagement unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, sofern dieses keinen Widerspruch zu betrieblichen Interessen darstellt.

11. Kommunikation

Um erfolgreich handeln zu können, sind wir auf das Vertrauen und die Informiertheit verschiedener interner wie externer Öffentlichkeiten angewiesen. Eine transparente, zeitnahe und verlässliche interne wie externe Kommunikation ist wesentlicher Bestandteil unserer gelebten Unternehmenskultur.

Alle Informationen, die wir zur Verfügung stellen, entsprechen der Wahrheit und unseren Qualitätsansprüchen. Eine bewusste Fehlinformation ist für uns nicht akzeptabel.

Unsere Kundinnen und Kunden und Partner erhalten auf geeignetem Weg und in verständlicher, korrekter Form die Information, die sie für ihre Geschäftsentscheidung benötigen.

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter informieren wir umfassend und frühzeitig über Zielsetzungen, Unternehmensdaten und Pläne. Wir machen Entscheidungen transparent und stellen die für die tägliche Arbeit erforderlichen Informationen und Anweisungen empfängerorientiert und rechtzeitig zur Verfügung.

Informationen an die externe Öffentlichkeit dürfen nur von autorisierten Personen weitergegeben werden. Bei Anfragen von Ermittlungsbehörden ist umgehend die Rechtsabteilung einzubeziehen.

12. Den Grundsätzen des Verhaltenskodex verpflichtet

Wir als Sparkasse Coburg - Lichtenfels leben vom Vertrauen unserer Kundinnen und Kunden, unserer Partner, unserer Beschäftigten. Unser Verhaltenskodex steht für Integrität,



Sparkasse Coburg - Lichtenfels

Sicherheit, Nachhaltigkeit und Respekt. Vorstand und Verwaltungsrat der Sparkasse Coburg - Lichtenfels stehen uneingeschränkt hinter dem Verhaltenskodex.

Der Verhaltenskodex gilt verbindlich für alle Beschäftigten der Sparkasse Coburg - Lichtenfels. Die mit dem Kodex verbundenen Ziele können wir nur erreichen, wenn alle Beteiligten mitwirken. Jede Mitarbeiterin/ jeder Mitarbeiter ist somit persönlich gefordert, sich mit dem Verhaltenskodex vertraut zu machen und bei allen Prozessen, Entscheidungen und Alltagsaktivitäten nach dem Kodex sowie den internen Leitlinien und Anweisungen zu handeln. Die Führungskräfte haben hierbei eine besondere Verantwortung und Vorbildfunktion.

Verstöße gegen die Grundsätze können dazu führen, dass sich Beschäftigte wie auch die Sparkasse Coburg - Lichtenfels sowohl einem Reputationsrisiko als auch rechtlichen Nachteilen aussetzt. Verstöße, die eine Pflichtverletzung der arbeitsrechtlichen Verpflichtungen darstellen, führen zu entsprechenden Disziplinarmaßnahmen durch die Sparkasse Coburg - Lichtenfels.

Damit aus kleinen Problemen keine großen entstehen, sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Zweifelsfragen hinsichtlich korrekten Verhaltens oder bei potentiellen Verstößen angehalten, umgehend die direkte Führungskraft anzusprechen. Ist dies in einem Fall nicht gewollt, steht den Beschäftigten das anonyme interne Hinweisgebersystem der Sparkasse Coburg - Lichtenfels zur Verfügung.